

# die schönsten vornamen

## Beitrag von „krokodil“ vom 1. April 2009 16:51

hallo,

in unserem freundeskreis herrscht gerade "baby-boom"... 😊

wenn ihr jetzt ein kind bekommen würdet, wie würde es heißen?

---

## Beitrag von „Bigandi“ vom 1. April 2009 17:41

Wenn es ein Mädchen werden würde "Finja" - dieser Name ist in Österreich kaum gebräuchlich. Gibt es in Deutschland viele Kinder mit diesem Namen?

LG, Birgit

---

## Beitrag von „der PRINZ“ vom 1. April 2009 18:08

ich kenne eins, der Bruder heißt Finn

---

## Beitrag von „Referendarin“ vom 1. April 2009 18:13

<http://www.beliebte-vornamen.de/2008>

Hier kannst du EINE Berechnung für Deutschland sehen. Danach war Finja letztes Jahr auf Platz 32. Es ist aber keine offizielle Statistik, aber die einzige so umfangreiche, die ich kenne.

---

## Beitrag von „kleiner grüner frosch“ vom 1. April 2009 18:35

Die Tochter eines Kollegen aus der Pipe-Band heißt so.

Das könnte auch ein Name für meine Tochter sein. Aber die Tochter ist eh noch nicht "in Planung".

Schön finde ich auch "Priska" oder "Marielle".

kl. gr. frosch

---

### **Beitrag von „neleabels“ vom 1. April 2009 18:35**

Kevin, Chantall, Kiara...

Nele

---

### **Beitrag von „Meike.“ vom 1. April 2009 18:49**

Öh, ich seh schon, die Geschmäcker sind sehr verschieden - alle hier bisher genannten Namen empfinde ich als die Höchststrafe für das Kind. 😄

Ich mag klassische schlichte und kurze Namen wie Anna...

Ein armes Nachbarwurm hier in der Gegend heißt Nilofar (Schreibweise ungeprüft!).

Kommt aber gar nicht aus Afghanistan. Sondern aus Deutschland... und um die Ecke wohnt eine Zoe Joelle Tiana - boah, dat arme Wurm!! Und die muss auch im Wald immer in Rosa&Weiß umherlaufen...

Die Estella-Diana und die Domenica aus meinem [ex](#)-Englischkurs taten mir auch leid. Sie sich auch selbst.

edit: oh und letztens habe ich eine Effi getroffen. Nicht Briest, auch nicht Fontane - sondern anderer Nachname. Ist das eine gute Idee?

Eine Iphigenie ist mir aber bisher zum Glück nicht untergekommen, auch keine Antigone oder Ophelia.

---

### **Beitrag von „Hawkeye“ vom 1. April 2009 18:54**

habe ich das hier eigentlich schon mal irgendwo gepostet.....

Finn Schulz

Trevis Ryan Eigenbrot

Jerome Eberl

<http://www.youtube.com/watch?v=K4APtHSNKy4>

<http://www.youtube.com/watch?v=wy-h28V4tjY>

grüße

---

### **Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 1. April 2009 18:56**

Lasse, Thore, Erik, Ida, Silja, Linnea 😊  
Aber nicht alle sechs \*g\*

---

### **Beitrag von „strubbelsuse“ vom 1. April 2009 19:20**

Zitat

*Original von neleabels*  
Kevin, Chantall, Kiara...

Nele



## Beitrag von „Basti zwei“ vom 1. April 2009 19:31

SCHACKELINE... ?

---

## Beitrag von „krokodil“ vom 1. April 2009 19:42

Zitat

*Original von Meike.*

Öh, ich seh schon, die Geschmäcker sind sehr verschieden - alle hier bisher genannten Namen empfinde ich als die Höchststrafe für das Kind. 😄  
Ich mag klassische schlichte und kurze Namen wie Anna...

das ist auch meine meinung! 😊

---

## Beitrag von „alias“ vom 1. April 2009 19:44

Achtung!

Hier past der aktuelle thread

[Kennt Ihr schon Kevinismus??](#)

wie "die Faust aufs Auge"

---

## Beitrag von „venti“ vom 1. April 2009 19:48

Nee Kinners, so geht das nicht! Wenn ich das Anliegen recht verstanden habe, sollen wir doch schöne Vornamen sammeln, richtig schöne. So wie unsere Kinder auch wirklich heißen (könnten).

Ich weiß, dass das bei LehrerInnen äußerst schwierig ist, da sie mit vielen Vornamen sofort eine bestimmte Schülerin oder einen speziellen Schüler verbinden, und solche Namen scheiden

dann sofort aus - auch wenn sie eigentlich nicht übel sind.

Dagegen hilft: ziemlich bald nach Dienstantritt Kinder kriegen, da sind noch nicht so viele Namen vorbelastet - hab ich auch so gemacht.

Mir gefällt gut Miriam - so hätte unsere Tochter geheißen, wenn es denn eine geworden wäre - war aber zweimal nicht so. Auch Sophie finde ich nett.

Gruß venti 😊

---

### **Beitrag von „neleabels“ vom 1. April 2009 20:09**

Ok., richtig schöne Vornamen:

Tjark, Fokko, Ubbo, Elke, Enna, Frauuke, Fiete, Hauke

Alles schöne alte Namen aus meiner ostfriesischen Heimat! 😊

Nele

P.S. Wer die Männer- und Frauennamen korrekt auseinandersortieren kann, kriegt einen Forenpunkt. 😄

---

### **Beitrag von „Dejana“ vom 1. April 2009 20:13**

Wenn jetzt eins kommen wuerde? 😞

Jungs: Joshua oder Alexander (armes Kind muss dann eh Paul als Zweitnamen bekommen).

Maedchen: mein Schatz will "Amelia" (hab aber grad eine in meiner Klasse), und als Zweitnamen dann wahrscheinlich Lina. Ein Maedel bei uns an der Uni hiess Jana, was ich auch schoen fand...passt aber nicht gut mit dem englischen Nachnamen.

Bei uns in der Schule haben wir auch noch Lilliana (Lilly oder Lil) und Matilda (Tilly).

---

### **Beitrag von „volare“ vom 1. April 2009 20:19**

Zitat

*Original von Meike.*

Eine Iphigenie ist mir aber bisher zum Glück nicht untergekommen, auch keine Antigone oder Ophelia.

Mir aber schon mehrmals Racine und Berenice.  
Kombiniert mit grausig banalen Nachnamen.  
Neene... \*kopfschüttel\*

---

### Beitrag von „Rottenmeier“ vom 1. April 2009 20:44

Bei uns hat jemand sein Kind Angelina Jolie genannt...auch ne prima Idee oder? 🤔

---

### Beitrag von „Dini78“ vom 1. April 2009 20:54

Bei uns wird es vielleicht mal eine Hanna und einen Lukas geben 😊

---

### Beitrag von „Hawkeye“ vom 1. April 2009 21:11

Zitat

*Original von Dini78*

Bei uns wird es vielleicht mal eine Hanna und einen Lukas geben 😊

klings gut - aber. mal ne frage, weil an unserem tisch im lehrerzimmer neulich drüber diskutiert wurde: gehts euch auch so, dass ihr bei bestimmten namen zusammen zuckt, weil ihr irgendwie im letzten schuljahr (oder davor) einen besonders "schlimmen" schüler mit diesem namen hattet?

bei uns gehts mittlerweile um den namen "max" - jeder neue schüler, der mit diesem namen

kommt, wird erstmal kollektiv bestöhnt. und man hofft, er möge seinem namen keine ehre machen.

der ur-max wurde nämlich freundlich der schule verwiesen....und das kollegium atmete auf.

bei den werdenden müttern ist dieser name sowieso tabu.

---

### **Beitrag von „Maren“ vom 1. April 2009 21:24**

bei mir wären es ganz klassisch Jakob oder Dorothea... aber das hat ja noch ein bisschen Zeit. Erst mal heiraten. 😊

Grüße,  
Maren

---

### **Beitrag von „Meike.“ vom 1. April 2009 21:31**

Zitat

Bei uns wird es vielleicht mal eine Hanna und einen Lukas geben

Auch schön und schlicht und klar. Genau wie Jakob.

Was soll der ganz exotische Kram von dem keiner weiß wie man's schreibt? Zu den Exoten gehören ganz klar auch Neles Vorschläge - Tjark, Ubbo und Fokko? Ich glaub, das hast du dir grad ausgedacht. Nele. Ist da nicht vielleicht auch noch ein Bjarks und ein Tschubbe und ein Trokkel dabei? 😄 Nee, oder?

---

### **Beitrag von „Maren“ vom 1. April 2009 21:36**

Zitat

*Original von neleabels*

Tjark, Fokko, Ubbo, Elke, Enna, Frauke, Fiete, Hauke

Alles schöne alte Namen aus meiner ostfriesischen Heimat! 😊

Neeeeeeeeeeeeeele, herrlich!!! Ich muss da noch Theda ergänzen. 😊 Den find ich auch sehr schön.

[meike](#)

Nichts ausgedacht. Ich kenne zumindest 2 Jungs mit Namen Tjark, einen Fiete, einen Ubbo, und haufenweise Elkes, Fraukes und Haukes...

Grüße,

Maren mit ostfriesischen Wurzeln 😊

---

### Beitrag von „Referendarin“ vom 1. April 2009 21:42

Ich finde ja auch die klassischen Namen schön: Anna, Jakob, Emma etc. - aber leider sooo häufig.

Das Schwierige ist ja für einen Lehrer, einen Mittelweg zu finden:

- Kevinismus-Namen scheiden aus
- alle irgendwie vorbelasteten Namen aus der Schule scheiden aus
- extrem exotische Namen scheiden aus
- und für mich scheiden die Top Ten der Namensliste auch aus, weil man diese Namen schon bald nicht mehr hören kann: Anna, Max, Lukas, Hanna - alles wunderschöne Namen, aber da werden die Kinder später durchnummeriert, weil momentan alle Babys so heißen. Auch Lina, Lilly und Mathilda sind momentan recht häufig - ich kenne jedenfalls mehrere davon.

Ich glaube, als Lehrer lässt man sein Kind am besten namenlos. 😄

Ach so, ich habe momentan bei vielen Lehrern den "Trend" festgestellt, dass die Kinder entweder alte, aber eher seltene Vornamen bekommen (wie z.B. Ludwig oder Richard) oder ganz kurze Namen. Und natürlich gibt es auch viele Lehrer, die ihren Kindern ganz normale Namen geben (Johannes, Moritz etc.).

---

### Beitrag von „Bibo“ vom 1. April 2009 21:46



Und bei mehreren wird durchnummeriert? 😊

Bibo

---

### Beitrag von „krokodil“ vom 1. April 2009 21:49

Zitat

*Original von Hawkeye*

bei uns gehts mittlerweile um den namen "max" - jeder neue schüler, der mit diesem namen kommt, wird erstmal kollektiv bestöhnt. und man hofft, er möge seinem namen keine ehre machen.

hmmm... 😊

MAX wird wohl mal mein erster sohn heißen... 😊

---

### Beitrag von „Referendarin“ vom 1. April 2009 21:53

Zitat

*Original von Bibo*

Und bei mehreren wird durchnummeriert? 😊

Bibo

Klar. 😊

---

### Beitrag von „Maren“ vom 1. April 2009 21:56

Zitat

*Original von Bibo*

Und bei mehreren wird durchnummeriert?

Hat das nicht Michael Jackson auch gemacht...?

---

### **Beitrag von „Dini78“ vom 1. April 2009 22:03**

Klar, so geht es uns auch..... 😊

Unsere Maxe heißen allerdings sehr unterschiedlich....

---

### **Beitrag von „Dejana“ vom 1. April 2009 22:12**

Zitat

*Original von Referendarin*

Auch Lina, Lilly und Mathilda sind momentan recht häufig - ich kenne jedenfalls mehrere davon.

Bei uns eben nicht. 😂 Lina hiess meine Uroma...und der Name ist hier in England nun alles andere als abgenutzt. Lil und Tilly haben wir auch nur jeweils einmal in unserem Jahrgang (dabei haben wir ueber 160 Schueler in der Stufe).

Namen, die Schrecken verbreiten: Harry (!!!!), Ethan, Connor, Jack, Jamie, Alice (\*singt leise\* "Alice the camel had two humps, two humps, two humps...")...Callum geht mir auch langsam auf den Keks, so heisst allerdings mein juengster Neffe ebenfalls. 😂

Max hatte ich letztes Jahr, und der war super lieb.

---

### **Beitrag von „gingergirl“ vom 1. April 2009 22:21**

Zitat

Das Schwierige ist ja für einen Lehrer, einen Mittelweg zu finden: - Kevinismus-Namen scheiden aus - alle irgendwie vorbelasteten Namen aus der Schule scheiden aus - extrem exotische Namen scheiden aus - und für mich scheiden die Top Ten der Namensliste auch aus, weil man diese Namen schon bald nicht mehr hören kann:

Als wir einen Namen für unser Kind gesucht haben, war das wirklich eine "sehr schwere Geburt", denn die von Referendarin geschriebenen Kriterien galten auch für uns. Wir haben dann einen Claus bekommen... Viele müssen aber erst mal schlucken, wenn sie den Namen hören, ist wohl zu banal:-) Ich hoffe, er beschwert sich nicht mal zu sehr!!

Also, wie heißen denn eure Kinder, würde mich sehr interessieren?

---

### Beitrag von „CKR“ vom 1. April 2009 22:31

Zitat

*Original von gingergirl*

Also, wie heißen denn eure Kinder, würde mich sehr interessieren?

Janina und Malte (dessen Namen wir übrigens auf einer Schülernamensliste gefunden haben).

---

### Beitrag von „Referendarin“ vom 1. April 2009 22:32

[Dejana](#): Die Namen sind ja jetzt noch nicht in der Schule. Ich vermute aber, in 6 Jahren wird es viele davon im 1. Schuljahr geben.

---

### Beitrag von „nofretete“ vom 1. April 2009 23:39

Zitat

*Original von Hawkeye*

klingt gut - aber. mal ne frage, weil an unserem tisch im lehrerzimmer neulich drüber diskutiert wurde: gehts euch auch so, dass ihr bei bestimmten namen zusammen zuckt, weil ihr irgendwie im letzten schuljahr (oder davor) einen besonders "schlimmen" schüler mit diesem namen hattet?

bei uns gehts mittlerweile um den namen "max" - jeder neue schüler, der mit diesem namen kommt, wird erstmal kollektiv bestöhnt. und man hofft, er möge seinem namen keine ehre machen.

der ur-max wurde nämlich freundlich der schule verwiesen....und das kollegium atmete auf.

bei den werdenden müttern ist dieser name sowieso tabu.

Hawkeye, das kenne ich auch. Kevin, Dennis, Joshua sind solche Namen.

---

## Beitrag von „nofretete“ vom 1. April 2009 23:42

Zitat

*Original von neleabels*

Ok., richtig schöne Vornamen:

Tjark, Fokko, Ubbo, Elke, Enna, Frauuke, Fiete, Hauke

Alles schöne alte Namen aus meiner ostfriesischen Heimat! 😊

Nele

P.S. Wer die Männer- und Frauennamen korrekt auseinandersortieren kann, kriegt einen Forenpunkt. 😄

Mal sehen ob ich mit 5 Jahren Nordfrieslanderfahrung das hinkriege:)

Frauennamen: Elke, Enna, Frauuke

Männer: Hauke, Fokko, Ubbo, Fiete.

Fokko und Ubbo könnten aber auch ein Frauennamen sein. 🤔

---

## Beitrag von „neleabels“ vom 2. April 2009 05:55

Zitat

*Original von Bibo*

Und bei mehreren wird durchnummeriert? 😊

Das erinnert mich etwas an diese Kriminalfilme mit Peter Ustinov als chinischer Detektiv Charlie Chan, der seine Junioren immer nur mit "Sohn Nr. 1" und "Sohn Nr. 2" angeredet hat.

Aber Primus, Secundus oder Tertius werden zumindest das Herz des traditionellen Lateinlehrers bewegen. 😊

Nele

---

## Beitrag von „Corvi“ vom 2. April 2009 09:25

Hihi...mit dem Namen Max gehts mir genauso wie Hawkeye. Natürlich noch diverse andere: Kevin, Dennis, Timon, Niklas, Celine/Celina,...

Deswegen wars bei meiner Tochter auch extrem schwierig einen Namen zu finden, der uns beiden gefällt und für mich nicht vorbelastet ist.

Im Endeffekt haben wir uns dann auf Laura geeinigt.

Mein Mann hatte Anfangs andere Vorstellungen...er wollte eine "Chrisovalando" (ich weiß noch nicht mal ob man das so schreibt...ist griechisch und bedeutet wohl "Goldstückchen", das habe ich ihm aber schnell ausgedet).

Für Jungs würde mir Samuel oder Silas (der allerdings im Moment wohl ziemlich "in" ist) gefallen.

Als Kind wollte ich immer eine Paige Danica Maxine und einen Joshua Bret Shawn....was ein Glück ändern sich die Geschmäcker 😊 Das arme Kind wäre ja mehr als gestraft gewesen mit diesen Namen...vor allem bei dem schwäbischen Nachnamen.

Ich bin jetzt mal am abwarten, wie mein neuer Neffe heißen wird...meine Schwester rückt nicht damit raus 😊 ich hoffe wirklich das Kind wird Glück haben. Die hat übrigens schon eine Emily und wenn das nächste ein Mädchen geworden wäre, dann wäre es eine Ronja (find ich auch

schön).

~Corvi

---

### **Beitrag von „Entchen“ vom 2. April 2009 10:18**

Ich war neulich mal auf Kreißsaal-Homepage, wo die Neugeborenen vorgestellt wurden...

Da war eine "Coco Chanel Schulze" dabei 😊

---

### **Beitrag von „schoko-meiki“ vom 2. April 2009 11:56**

Ich mag als Mädchennamen Sophie, Jannika, Silje. Namen für Jungen fallen mir schwerer. Jan gefällt mir.

---

### **Beitrag von „simsalabim“ vom 2. April 2009 12:25**

Meine Tochter heißt Lena Sophie.

Wäre sie ein Junge geworden wäre es ein Mathis. Auch Jannis mag ich!

---

### **Beitrag von „Entchen“ vom 2. April 2009 15:00**

Wenn ich im Moment vor die Wahl gestellt würde, hieße ein Mädchen sicher Lena, ein Junge entweder Dominik oder Henrik (ohne d!).

---

### **Beitrag von „isabella72“ vom 2. April 2009 16:24**

Huhu,

mir gefällt Liam für einen Jungen sehr gut.

Für Mädchen finde ich Lily sehr schön.

LG

Isa

---

### Beitrag von „neleabels“ vom 2. April 2009 16:26

Zitat

*Original von nofretete*

Fokko und Ubbo könnten aber auch ein Frauennamen sein. 🤔

Fokko? Ubbo? Frauennamen!?! 😄

Nele

---

### Beitrag von „nofretete“ vom 2. April 2009 16:43

Also lag ich richtig mit den beiden, als ich sagte, es seien Männernamen?

Frauennamen deswegen, weil hier im Westen ja viele meinen Hauke müsse ein Frauenname

sein, ist aber ein Männername. Friesische Namen sind manchmal komisch. 🛋️

---

### Beitrag von „Friesin“ vom 2. April 2009 16:44

Zitat

*Original von neleabels*

Fokko? Ubbo? Frauennamen!?! 😄

Nele

das sind alte ostfriesische Männernamen. Niemals heißen Mädchen so 😄  
und weil sie so "komisch" sind, sollte man vorsichtig damit sein 😄

---

### **Beitrag von „nofretete“ vom 2. April 2009 16:45**

Zitat

*Original von Entchen*

Ich war neulich mal auf Kreißsaal-Homepage, wo die Neugeborenen vorgestellt wurden...

Da war eine "Coco Chanel Schulze" dabei 😄

Das Parfüm Coco Chanel finde ich aber toll.:)

---

### **Beitrag von „Petroff“ vom 2. April 2009 17:20**

Wie wäre es mit Knabbereins, Knabberzwei, Knabberdrei ....  
und wem die Zahlen zu groß werden: Knabbermäuschen....:)

---

### **Beitrag von „yula“ vom 2. April 2009 18:23**

Ich zucke bei den Namen Cindy und Jeremy zusammen. Leider beglücken uns aber beide noch mit ihrer Anwesenheit.

Mit Max habe ich nur gute Erfahrungen gemacht. Jeder hat wohl einen anderen Horrornamen.



Oftmals sind es ja auch die Nachnamen, die uns vorher Angst machen: "Oh nein, wir kriegen wieder einen von den Lehmanns (oder so)!"

Gruß, Yula

---

### **Beitrag von „yula“ vom 2. April 2009 18:25**

Ups, bisschen späte Antwort auf einen früheren Beitrag!

---

### **Beitrag von „Finchen“ vom 2. April 2009 22:15**

Für Mädchen finde ich schön:

Lea, Johanna, Annika, Maya, Neele ...

Für Jungen finde ich schön:

Jan, Tjorven (auch als Doppelnamen), Florian, Tobias, Jakob, Jonathan, Julius ...

---

### **Beitrag von „das\_kaddl“ vom 3. April 2009 09:12**

Zitat

*Original von nofretete*

...weil hier im Westen ja viele meinen Hauke müsse ein Frauenname sein, ist aber ein Männername...

Das ist dann aber eine enorme Bildungslücke - "Der Schimmelreiter" mit Hauke Haien & Co. ist doch eigentlich Bestandteil des Lesekanons für die 7. oder 8. Klasse 😞 .

LG, das\_kaddl (die auch eher die "alten" Namen mag).

---

### **Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 3. April 2009 10:24**

Zitat

*Original von Finchen*

Für Jungen finde ich schön:

Tjorven ...



sicher, dass das ein Jungenname ist? In der alten Serie "Ferien auf Saltkrokan" war Tjorven doch ein Mädchen? Oder vertu ich mich da?

---

### Beitrag von „Hannah“ vom 3. April 2009 11:23

Also in meiner Lateinvorlesung gibts eine Tjorven, die definitiv weiblich ist 😊  
Aber vielleicht gibts ja beides?

[kaddl](#): Ich glaub, wir haben mal ein Kapitel oder so aus dem Schimmelreiter gelesen, aber das wars auch schon...

Ich glaub, ich sollte mir jetzt schon mal Namen für potentielle Kinder überlegen, bevor sie vorbelastet sind 😄

---

### Beitrag von „Finchen“ vom 3. April 2009 11:52

Zitat

*Original von jotto-mit-schaf*



sicher, dass das ein Jungenname ist? In der alten Serie "Ferien auf Saltkrokan" war Tjorven doch ein Mädchen? Oder vertu ich mich da?

Tjorven ist in Deutschland sowohl für Jungen als auch für Mädchen zugelassen. Da gab's sogar mal ein Gerichtsurteil vom OLG Hamm. Allerdings muss immer ein zweiter Name dazu gegeben

werden, der das Geschlecht eindeutig macht.

Eigentlich ist es ein Jungenname aber da der Name durch "Ferien in Saltkrokan" als Mädchenname so bekannt wurde, ist er für beide Geschlechter zugelassen.

Ich persönlich finde, dass er dem Sprachklang nach eher ein Jungenname ist und hatte auch mal einen Jungen mit dem Namen in einer Klasse.

---

### **Beitrag von „der PRINZ“ vom 21. April 2009 15:16**

Oft entscheidet sich - wie schön oder nicht schön ein Name ist, ja am Klang oder auch im Zusammenhang mit dem Nachnamen.

Ich lese auf der Klassenliste einer Klasse Alicia Müller und denke "A-li-zia Müller".

Ich lerne die Klasse kennen und höre "Ä-li-scha Müller"

\*huch\*

---

### **Beitrag von „nofretete“ vom 21. April 2009 15:26**

Kaddl,

wir haben es damals gelesen, auf dem Gym, aber ob es heute noch gelesen wird? Von allen Klassen? Da glaub ich nicht dran.

Und in Real- und Hauptschulen auch nicht. Sogar im Norden, wo der Hauke, den ich kenne, wohnt, bekommt er oft Post an Frau Hauke....

---

### **Beitrag von „das\_kaddl“ vom 21. April 2009 16:38**

Zitat

*Original von nofretete*

Kaddl,

wir haben es damals gelesen, auf dem Gym, aber ob es heute noch gelesen wird? Von

allen Klassen? Da glaub ich nicht dran.

Ich auch nicht, aber für die Auswahl an Lektüre sind ja auch die Deutschlehrer mitverantwortlich - z.B. in BaWü steht der Schimmelreiter als Lesevorschlag im Hauptschullehrplan, in Hessen im Realschullehrplan usw. - komischerweise in den Lehrplänen/wie auch immer sie jetzt heißen Mittel-/Süddeutschlands häufiger als in denen Norddeutschlands.

LG, das\_kaddl.

---

### Beitrag von „Nuki“ vom 21. April 2009 16:44

Hätte ich Kinder bekommen, dann hießen Jungen Bjarne oder Lars, Mädchen Luisa oder Alina.

Aber bisher habe ich die Umwelt damit verschont 😄

Schön finde ich ja auch französische Namen wie Mathieu oder Etienne, aber so kann man sein Kind hier ja nicht nennen, selbst mit franz. Partner wäre das eine Qual für die Kinder wenn sie stetig ihre Namen völlig falsch ausgesprochen hören. 😊

---

### Beitrag von „Finchen“ vom 21. April 2009 16:49

Bjarne und Luisa finde ich auch schön.

Eine Kollegin von mir hat einen Franzosen geheiratet und den entsprechenden Nachnamen übernommen. Die beiden Kinder wachsen zweisprachig auf und haben auch französische Vornamen. Da passt das einfach ins "Gesamtkonzept".

---

### Beitrag von „guimauve“ vom 21. April 2009 18:49

Meine Kinder wachsen auch zweisprachig auf und haben französische Vornamen, aber einen deutschen Nachnamen. Hier in der Grenzregion ist das schnurz, da kommt das häufiger vor. Auch elsässische Familiennamen sind oft sehr "deutsch", da gibt's dann so Kombinationen wie

Élodie Hassenforder  
Margaux Spiegelhalter  
Adrien Wurtzer

So lange man einen persönlichen Bezug zu dem Namen hat, find ich's nicht schlimm.

Haarsträubend sind dann eher so Kombis, mit denen die Eltern glauben, sie hätten dem Kind damit etwas Internationales mitgegeben:

Douglas Strittmatter  
David (Deeeevide) Dietsche  
Savina Brüstle  
...

---

### Beitrag von „Nuki“ vom 21. April 2009 21:29

Brüstle ist ja ein scheußlicher Nachname! Dazu hört sich sicher jeder Vorname schlimm an. 😊  
Ich hatte mal eine Studienkollegin die hieß Fotze mit Nachnamen. Sie wollte ihren Namen aber partout nicht ändern. 😞  
Selbst die 1. Klässler wussten, dass das was unanständiges ist und kicherten dann die ganze Stunde lang im Praktikum...

Ich finde wie gesagt frz. Namen schön (außer vielleicht Chantal und Jaqueline) aber es liegt ja nicht immer unbedingt an den Eltern sondern auch Mitmenschen die die Namen falsch aussprechen. Solange ich noch im Süden leben kommt es für mich nicht in Frage Namen mit "St" zu wählen- Christina, Christoph... zu wählen, die werden hier immer wie "sch" gesprochen und verlieren damit für mich jeden Charme. Meine Mutter und Schwester haben beide so einen "st" Namen und fanden es immer schlimm wie ihre Namen hier ausgesprochen wurden im Süden. Im Norden wären sie dann ja wieder eine Option. 😊 Aber das ist ja nur meine persönliche Meinung. Manche wollen ja auch lieber ein "Chrischtoff" sein und gucken mich blöd an wenn ich "Christoph" sage.

---

### Beitrag von „Friesin“ vom 21. April 2009 21:41

Christoph mit sch ? nun ja 😊

ich persönlich mag Namen, denen man nicht sofort das Geburtsdatum des Kindes ablesen kann.

aber bei französischen Namen tue ich mich schwer, weil deren Endbetonung m.M. nach nicht zur deutschen Wortbetonung passt.

(jaaa, da bin ich ein wenig pingelig :D)

---

### Beitrag von „guimauve“ vom 21. April 2009 21:59

Zitat

Brüstle ist ja ein scheußlicher Nachname! Dazu hört sich sicher jeder Vorname schlimm an.

So heißen hier im Südwesten gar nicht so wenig! Jetzt stell dir das noch mit dem lokalen "scht" vor, dann spricht man das grundsätzlich "Brüschtle"...

(Oh, off topic, da fällt mir gerade ein, dass ich neulich im LRS-Kurs meinen Schwarzwälder Schülern den Zungenbrecher *Der Cottbuser Postkutschkastenputzer putzt den Cottbuser Postkutschkasten* zum Lesen/Aufsagen gegeben habe. Das war dann der "Poschkutschkaschteputzer".)

---

### Beitrag von „Basti zwei“ vom 21. April 2009 22:16

[guimauve](#): Mal extra Grüße in den Schwarzwald! Ich liebe diese herrliche Landschaft! Noch drei Monate, dann verbringen wir wieder drei Wochen allerschönsten Sommerurlaub dort. 🍷

Bashti zwei

---

### Beitrag von „Panama“ vom 23. April 2009 18:45

Ja, ja.... unser Südwesten ist super (habe zumindest die Vorläufer des Schwarzwaldes vor der Tür \*gg\*) allerdings tun wir uns mit unserem Dialekt auch sehr schwer mit so manchem Namen.....

Fragt mal mich als ursprüngliche Mannheimerin, was es z.b. mit der "Tschackliiin" (Jacqueline) oder dem "Ginder" (Günther) etc. auf sich hat... 🤔

Naja..... schaut euch Bülent Ceylan an..... dann wisst ihr es genau \*lol\*

Meiner heißt jedenfalls Noah.... da kann man nicht so viel verschandeln.....

Ich hätte gerne mal noch ein Mädchen..... hat jemand noch ein paar schöne Vorschläge???  
Panama

---

### **Beitrag von „gingergirl“ vom 23. April 2009 22:29**

Ich hab mal im Elsaß gehört, wie ein Mädchen im dortigen Dialekt von seiner Oma "Schissele" genannt wurde. Bin zuerst zusammengezuckt, bis mir klar wurde, dass das Mädchen wohl Gisèle heißt...

---

### **Beitrag von „Belinda“ vom 1. Juni 2009 19:31**

Also ich finde für Mädchen Aliena, Mia oder auch Amelie total schön. Bei Jungen tue ich mich da wesentlich schwerer....

---

### **Beitrag von „Panic“ vom 2. Juni 2009 21:54**

[Belinda:](#)

Aliena mit "ie"? Habe ich noch nie gesehen. Wie sprichst du das? Wie "Alina" oder "Ali-e-na"?

Es erinnert mich ein wenig an ein Alien, wenn ich ehrlich bin.

---

### **Beitrag von „Acephalopode“ vom 3. Juni 2009 10:13**

Mein Sohn ist ebenfalls ein deutsch-französisches Produkt und heißt Johann. Sein Nachname kommt vom französischen Papa ;-). Die Namenssuche war für uns echt schwierig. Wenn Jo ein Mädchen geworden wäre, hätte er Mathilde oder Chloé oder Jeanne geheißen.

---

### **Beitrag von „DO\_It“ vom 3. Juni 2009 15:04**

Ich finde HENRI schön 😊

---

### **Beitrag von „Peach“ vom 3. Juni 2009 16:12**

Mein Patenkind, eine (in Amerika lebende) deutsch-amerikanische Gemeinschaftsproduktion, heißt Heidi 😊

---

### **Beitrag von „DO\_It“ vom 3. Juni 2009 16:50**

Ach ja, ein kleiner Junge hier aus der Straße heißt "Dietmar"!

Die Eltern sind aber keineswegs altmodisch, spießig, o.ä. Im Gegenteil... 😞

---

### **Beitrag von „Igzorn“ vom 3. Juni 2009 16:58**



am schönsten finde ich immer noch viele der altgriechischen Namen für Mädchen:

Medea, Linnea, Callista/Callisto usw.

Bei männlichen Namen tue ich mich persönlich da wesentlich schwerer.

---

### **Beitrag von „sunshine\_lady“ vom 3. Juni 2009 16:58**

Ich glaube ja, je länger man in der Schule tätig ist, umso schwierig wird die Namenssuche für ein eigenes Kind! Manche Namen, die einem vielleicht gefallen würden, scheiden dann einfach aus, weil man sie mit einem bestimmten, nervigen Kind verbindet!

Die Namen á la Dietmar, Rainer etc. werden bestimmt auch mal wieder modern, auch wenn man es sich im Moment noch nicht vorstellen kann. Vor ein paar Jahren hätte auch die wenigsten mit Anton, Emil usw. gerechnet.

---

### **Beitrag von „Schmeili“ vom 3. Juni 2009 17:08**

Zitat

*Original von sunshine\_lady*

Ich glaube ja, je länger man in der Schule tätig ist, umso schwierig wird die Namenssuche für ein eigenes Kind! Manche Namen, die einem vielleicht gefallen würden, scheiden dann einfach aus, weil man sie mit einem bestimmten, nervigen Kind verbindet!

Da hast du wohl recht! Genau das habe ich vorhin bei "Henri" gedacht - ich finde den Namen auch schön, aber verbinde ihn mit einem recht wüstem Kind (welches mir als Mama den letzten Nerv rauben würde 😊)...

---

### **Beitrag von „gingergirl“ vom 4. Juni 2009 00:03**

Da ich auch bei vielen Namen an Schüler gedacht habe, haben wir einen Namen aus der "Dietmar"-Zeit gewählt.

Ich hatte noch nie einen Schüler, der so heißt wie mein Sohn, dafür kennt jeder den Namen und vielleicht wird er ja auch mal wieder gängiger 😊

---

### Beitrag von „gingergirl“ vom 4. Juni 2009 00:04

Was aber etwas nervt, ist der häufig gehörte Ausspruch: "Der heißt so wie mein Vater/Opa!" 😊

---

### Beitrag von „Friesin“ vom 4. Juni 2009 10:19

Zitat

*Original von gingergirl*

Was aber etwas nervt, ist der häufig gehörte Ausspruch: "Der heißt so wie mein Vater/Opa!" 😊

na, aber doch besser als "der heißt so wie wir alle" 😊

---

### Beitrag von „sina“ vom 5. Juni 2009 17:22

Zitat

*Original von Igzorn*

am schönsten finde ich immer noch viele der altgriechischen Namen für Mädchen:

Medea, Linnea,  
B

Da muss ich immer an Slipenlagen denken - sorry.

LG

Sina

---

### **Beitrag von „Niggel“ vom 5. Juni 2009 17:39**

ich finde, der schönste vorname nützt nichts, wenn er nicht zum nachnamen passt...

im moment finde ich rosalie oder lilly toll

---

### **Beitrag von „Igzorn“ vom 5. Juni 2009 20:27**

Wie kommt man denn von Medea auf Slipeinlagen???

Bin da als Mann wohl nicht gut genug informiert.

Niggel:

ein tolles Beispiel habe ich vor einigen Jahren im Geburtsanzeigenteil meiner Tageszeitung gesehen:

...freuen uns über die Geburt unserer kleinen Tochter...

...Guinevere...Ockpollov

Ohmann, König Artus würde sich im Grab umdrehen.

---

### **Beitrag von „Niggel“ vom 5. Juni 2009 20:46**

ich glaube, es ging eher um linnea, aber männer nehmen wohl eher Reißaus, wenn die damenhygieneabteilung in ihre nähe kommt, von daher passt das schon igzorn 😊

aber der name hat durchaus "was"... manche eltern denken halt nicht nach, was sie ihren kindern antun...

ich kenne ein kind namens bonny-sophie... das kind tut mir immer nur leid - ich assoziiere damit immer einen hund... hups

was auch gar nicht geht sind jungs, die den gleichen vor- und nachnamen haben à la klaus klaus(en), bernhard bernhard, ... \*schüttel\*

---

### Beitrag von „Friesin“ vom 5. Juni 2009 21:39

Zitat

*Original von Niggel*

i

ich kenne ein kind namens bonny-sophie... das kind tut mir immer nur leid - ich assoziiere damit immer einen hund... hups

was auch gar nicht geht sind jungs, die den gleichen vor- und nachnamen haben à la klaus klaus(en), bernhard bernhard, ... \*schüttel\*

gibts die noch ???

---

### Beitrag von „alias“ vom 5. Juni 2009 21:40

Korbinian.

Das ist der Dicke aus den "Rosenheim-Cops".

Gilt als Ersatzname für "Kevin" (allein zu Haus)



### Beitrag von „Niggel“ vom 5. Juni 2009 21:55

@ friesin: ja, ich kanns auch nicht verstehen...

oh ja, einen korbinian kenn ich auch und die schwester heißt rosalinde...

---

### **Beitrag von „isabella72“ vom 5. Juni 2009 23:10**

Hier heißt ein Zwillingsspaar tatsächlich Tom & Jerry..... weia 🙄

---

### **Beitrag von „Super-Lion“ vom 6. Juni 2009 09:22**

Kennt ihr die Seite:

<http://www.echtenamen.de>

Sehr lustig. Oder peinlich? Oder unglaublich?

Gruß

Super-Lion

---

### **Beitrag von „Niggel“ vom 6. Juni 2009 09:32**

oh ja, die seite ist klasse!

schnappt euch eine/n gute/n Freund/in ein Bier oder Sekt und ihr werdet einen genialen abend gefüllt von lachkrämpfen haben! hihi

---

### **Beitrag von „gingergirl“ vom 7. Juni 2009 00:56**

Was ist denn an Korbinian so schlimm? Stehe wohl auf dem Schlauch...

---

**Beitrag von „sina“ vom 7. Juni 2009 22:07**

In unserer Nachbarschaft gibt es jetzt eine Casey-Doreen.

Und es werden immer beide Namen genannt - jawohl!

:tongue:

Sina

---

**Beitrag von „Schmeili“ vom 23. Februar 2012 17:46**

Linktipp, um schon mal über künftige Schülernamen informiert zu sein:



<http://chantalismus.tumblr.com/>

---

**Beitrag von „Raket-O-Katz“ vom 23. Februar 2012 20:26**

Himmel hilf: "Logan-Matiz & Joëlle-Chantal"!!!!

Danke für den Link Tip, hat einen bis gerade eben richtig schön vergrätzten Tag gerettet.

[Blockierte Grafik: <http://www.fancysplace.com/smileys/kit-wacko.gif>]

Raket-O-Katz

---

**Beitrag von „der PRINZ“ vom 23. Februar 2012 22:33**

Danke, Schmeili, da kommt ja noch einiges auf uns zu



---

**Beitrag von „mara77“ vom 24. Februar 2012 02:01**

Oh, interessanter Thread!

Passend dazu:

<http://tvtotal.prosieben.de/videos/player/...tialTab=related>



Grüße

Mara

---

### Beitrag von „annasun“ vom 24. Februar 2012 10:47

[Zitat von mara77](#)

Passend dazu:

<http://tvtotal.prosieben.de/videos/player/...tialTab=related>



Ich wundere mich immer, dass das Standesamt sowas genehmigt...Das ist doch unverantwortlich! Rambo Ramon Rainer, Gandolf Merlin, Dragon Dinoso Degen, sag mal geht's noch?

Gruß

Anna

---

### Beitrag von „Sanne1983“ vom 24. Februar 2012 12:12

[Zitat von mara77](#)

Passend dazu:

<http://tvtotal.prosieben.de/videos/playe...tialTab=related>



## Beitrag von „Aktenklammer“ vom 24. Februar 2012 14:20

[Zitat von mara77](#)

Oh, interessanter Thread!

Passend dazu:

<http://tvtotal.prosieben.de/videos/player/...tialTab=related>



Grüße

Mara

Das ist doch "scripted reality" nach Drehbuch ... habe mich vor ein paar Tagen mit einem der wie es heißt "Realisateuren" von "Mitten im Leben" unterhalten ...

---

## Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 24. Februar 2012 14:28

Ich habe Siliciums Offtopic-Grundsatzdiskussion mal wieder ausgelagert und weggesichert. Habe ja sonst nichts zu tun. 😞

kl. gr. Frosch, Moderator

---

## Beitrag von „Paprika“ vom 24. Februar 2012 15:19

[Zitat von Aktenklammer](#)

Das ist doch "scripted reality" nach Drehbuch ... habe mich vor ein paar Tagen mit einem der wie es heißt "Realisateuren" von "Mitten im Leben" unterhalten ...

Tja, und der Herr Raab trägt noch dazu bei, dass solche Sendungen als Realität angesehen werden. Über den Einfallsreichtum irgendwelcher Drehbuchschreiber lässt sich halt nicht so schön lachen, wie über "echte Deppen" image not found or type unknown



Ich glaub, mit "Rambo" könnte es auf dem Standesamt schon Probleme geben. Aber gegen unmögliche Kombinationen an sich akzeptabler Namen sagen die da ganz sicher nix...

---

### **Beitrag von „Silicium“ vom 24. Februar 2012 15:27**

#### [Zitat von Aktenklammer](#)

Das ist doch "scripted reality" nach Drehbuch ... habe mich vor ein paar Tagen mit einem der wie es heißt "Realisateuren" von "Mitten im Leben" unterhalten ...

Als wenn es sowas aber nicht wirklich gibt! Auch diese ganzen gescripteten Sendungen haben ihre Vorbilder im wahren Leben. Vielleicht nicht in jedermanns Umfeld, aber man muss nur mal in die Großstädte und die bildungsfernen Schichten schauen.